



# MEIN LUDESCH



Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 8 / 2019 | Woche 17 / 2019

## Sprachencafé

Das Sprachencafé im Gemeindezentrum ist am Montag, 6. Mai wieder geöffnet. Wer seine Sprachkenntnisse erweitern und nette Leute kennenlernen möchte, ist eingeladen, von 20 bis 21.30 Uhr an einem der Sprachentische Platz zu nehmen. „Muttersprachler“ leiten den Wortwechsel in englischer, italienischer, spanischer und deutscher Sprache im Saal Parsenn des Gemeindezentrums.

## Kräuterwoche

Die Gärtnerei Hartmann widmet sich zurzeit ganz dem Thema Tee. Im Rahmen der Kräuterwoche können Interessierte bis 27. April von Montag bis Freitag jeweils von 8 bis 11.30 und von 13.30 bis 18 Uhr sowie am Samstag von 8 bis 11.30 Uhr verschiedenste Teemischungen probieren und frische Kräuter für eigene Kreationen ersteinen.

## Walgauer Auswanderer

Die Wanderausstellung „woanders hin - Auswanderergeschichten aus dem Walgau“ der Regio Im Walgau macht bis 6. Juni im Gemeindehaus Nüziders Station. Dort ist sie von Montag bis Donnerstag jeweils von 8 bis 12 und 13.30 bis 16 Uhr sowie am Freitag von 8 bis 12 Uhr zu besichtigen. Parallel dazu werden die Auswanderergeschichten in Gesprächscafés, bei Lesungen, Filmaufführungen und in Theaterprojekten behandelt. Interessierte finden die Termine unter [www.imwalgau.at/projekte/identitaet/auswanderung-aus-dem-walgau](http://www.imwalgau.at/projekte/identitaet/auswanderung-aus-dem-walgau).

## Jugendmesse

Am Samstag, 4. Mai ab 19 Uhr lädt Pfarrer Mihai Horvat wieder speziell die Jugend zum Gottesdienst in die St. Sebastianskirche ein.

## „Planungssprechtage“ am Berg

**Das Räumliche Entwicklungskonzept für den Ortsteil Ludescherberg wird derzeit überarbeitet. Die Verantwortlichen laden die Bevölkerung zur Mitsprache ein:**

„Das Räumliche Entwicklungskonzept (REK) der Gemeinde und das schon ältere „Leitbild Ludesch“ sind die Grundlagen der Siedlungsentwicklung am Ludescherberg. Das REK trifft dabei unter anderem Aussagen zur Siedlungs- und baulichen Entwicklung, für das Dorf sehr differenziert, für den Ludescherberg eher auf einer grundsätzlichen Ebene.

Anfragen über Widmungs- und Bebauungsmöglichkeiten am Ludescherberg begründen nun Handlungsbedarf. Die Gemeinde arbeitet daher derzeit an einer Ergänzung und Adaptierung der raumplanerischen Zielsetzungen für den Ludescherberg. Spielräume für Bauvorhaben von am Ludescherberg Ortsansässigen sollen dabei geprüft und, wenn mit den Zielen zur Gemeindeentwicklung und mit den geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen vereinbar, nach Möglichkeit geschaffen werden. Grundsätzliche Entwicklungsziele wie ‚Flächen für die Landwirtschaft sichern‘ und ‚Zersiedelung vermeiden‘, ‚Keine Ferienwohnungen‘, ‚Kein Zuzug‘ bleiben jedoch aufrecht.

In den Planungsprozess, der im Herbst letzten Jahres gestartet wurde und für den mit der seit Anfang März geltenden Raumplanungsgesetznovelle neue rechtliche Rahmenbedingungen gelten, wird die Bevölkerung miteinbezogen. Wir laden daher Interessierte, Grundeigentümer und Anwohner am Ludescherberg zu einem Gespräch im Rahmen von Planungssprechtagen ein. Diskutieren Sie mit uns und teilen Sie uns Ihre Vorstellungen zur Entwicklung des Ludescherberges mit. Termine für diese Sprechtag sind Mittwoch 22. Mai und Donnerstag 23. Mai 2019, jeweils nachmittags. Um ausreichend Zeit für alle Interessenten und Anliegen einplanen zu können, ersuchen wir um telefonische Voranmeldung unter 05550/20019 (DLZ Blumenegg) bis 10. Mai 2019.“

## Leader fördert auch kleine Projekte

**Mit Fördermitteln des EU-Leaderprogramms wurden in der Region bereits eine Vielzahl an spannenden Projekten umgesetzt. Noch stehen Mittel zur Verfügung.**

Vor allem gemeinnützige Kleinprojekte mit Kosten von bis zu 5700 Euro werden großzügig unterstützt. Die Betreiber müssen nur zwanzig Prozent der Kosten selbst aufbringen. Wer also eine Idee hat, welche den Menschen in der Region nachhaltig Nutzen bringt, kann sich jederzeit bei der Geschäftsführerin der Leaderregion Vorderland-Walgau-Bludenz, Karen Schillig (Tel: 05522/22211, E-Mail: [office@leader-vwb.at](mailto:office@leader-vwb.at)), melden. Weitere Infos gibt es außerdem unter [www.leader-vwb.at](http://www.leader-vwb.at).

